

Uhingen spart beim Straßenbau

Uhingen. Weniger Geld als zunächst eingeplant muss die Stadt Uhingen sowohl für die Tiefbauarbeiten in ihrem Sanierungsgebiet Oberdorf und in der Sparwieser Straße als auch für Arbeiten an ihrem Kanalsystem im Rahmen der Eigenkontrollverordnung ausgeben. Für die knapp 100 000 Euro, um die die Ausschreibungen günstiger waren als die Kostenschätzungen des Bauamtes, hat Werner Lorenz (SPD) auch schon eine Verwendungsmöglichkeit gefunden. „Das Geld sollten wir anlegen“, stellte er jüngst im Gemeinderat fest. Und zwar für die Planung und den Bau einer neuen Fuß- und Radfahrerbrücke im Bereich des Oberdorfes über die Fils hinweg. Eigentlich soll diese erst 2014 realisiert werden. „Ich könnte mir vorstellen, dass wir die Planungen vorziehen“, stellte Bürgermeister Matthias Wittlinger zu der Vorstellung der SPD-Fraktion fest. mh